



Statistische Berichte

Asylbewerber und Leistungen in Bayern

Stand: 31. Dezember 2019



K VI 1 j 2019
Hrsg. im August 2020
Bestellnr. K6101C 201900

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
1. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern im Berichtsjahr 2019 nach Hilfearten, Art des Trägers und Ort der Hilfgewährung	8
2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern im Berichtsjahr 2019 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung	10
3. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Haushaltstyp, Altersgruppen des Haushaltsvorstandes und Art der Unterbringung	20
4. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes, Haushaltstyp und Geschlecht	22
5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung	24
6. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Altersgruppen, Geschlecht, Art der Unterbringung, Stellung zum Haushaltsvorstand und aufenthaltsrechtlichem Status	32
7. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Staatsangehörigkeit, Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Geschlecht	34
8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung	36
9. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Geschlecht	40

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Asylbewerberleistungsstatistik ist das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Auskunftspflichtig zu diesen Statistiken sind die örtlichen und überörtlichen Träger nach der Verordnung zur Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes. In Bayern fungieren seit Mitte 2002 für Leistungen an Asylbewerber als örtliche Träger die kreisfreien Städte und Landkreise und als überörtliche Träger die sieben Regierungen.

Ausgaben und Einnahmen

In der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen werden die Aufwendungen für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erfasst. Hierzu zählen auch die Leistungen gemäß § 2 AsylbLG, die in Anwendung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt werden.

Nicht erfasst werden in der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen:

- die Erstattungen von Aufwendungen der Träger untereinander (z.B. § 10b AsylbLG);
- die Erstattungen (Zuweisungen) von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden;
- die Verwaltungskosten der Träger und sonstigen Stellen;
- die Kosten der erzieherischen Hilfen nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) Kinder- und Jugendhilfegesetz, auch wenn Leistungen nach den Vorschriften des SGB XII auf der Rechtsgrundlage des § 35a SGB VIII erbracht werden;
- der Kauf von Gebäuden, Wohncontainern, Zelten, etc. sowie die Herrichtung von Gemeinschaftsunterkünften;
- Investitionskosten im Zusammenhang mit der Einrichtung von Unterbringungsmöglichkeiten für Asylsuchende - wie der Einbau von Sanitär- und Heizanlagen.

Die Einnahmen nach dem AsylbLG sind aufgrund des Beschlusses vom Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (12 N 18.9 vom 16.05.2018) nicht mit dem Vorjahr vergleichbar.

Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen werden gem. § 2 AsylbLG den Leistungsberechtigten anstelle der in §§ 3 bis 4 sowie 6 bis 7 AsylbLG vorgesehenen Hilfen Leistungen entsprechend dem SGB XII gewährt. Zur Deckung des Bedarfs kommt hier in erster Linie die Hilfe zum Lebensunterhalt in Frage. Besteht die Notlage in einer Beeinträchtigung der Gesundheit oder liegt eine spezielle soziale Schwierigkeit vor, so werden Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII gewährt.

Hilfe zum Lebensunterhalt

Die Ausgaben für die Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) gem. dem Dritten Kapitel des SGB XII beinhalten sämtliche - auch darlehensweise gewährten - Aufwendungen für die laufenden und einmaligen Leistungen der HLU. Mit ihr werden die Aufwendungen für Ernährung, Bekleidung, Körperpflege usw. sowie die Leistungen der Bedarfe für Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG und die Übernahme von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung abgegolten. Weiter umfasst die Hilfe zum Lebensunterhalt auch die anerkannte Miete, laufenden Heizkosten und Mehrbedarfszuschläge.

Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII

Mit den Hilfen des 5. bis 9. Kapitels SGB XII soll der spezifische Bedarf bestimmter Personengruppen in besonderen Situationen gedeckt werden. Zu gewähren sind insbesondere die Hilfen bei Krankheit, Schwangerschaft und Mutterschaft, Leistungen der Hilfe zur Pflege sowie die Erstattungen an die Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 2 und 7 SGB V. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, sofern dies im Einzelfall gerechtfertigt ist.

Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Die Grundleistungen umfassen den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheitspflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgüter des Haushalts der in Form von Sach- oder Geldleistungen erbracht wird sowie die nachfolgend aufgeführten Sach- und Geldleistungen. Die Leistungsgewährung ist von der Art der Unterbringung abhängig.

Sachleistungen

Sachleistungen umfassen u. a. die leihweise zur Verfügung gestellten Gebrauchsgüter des Haushalts, zum Beispiel Möbel, sowie die Miete, die direkt an den Vermieter gezahlt wird. Auch die Ausgaben für Leistungen der Bedarfe für Bildung und Teilhabe von Empfängern von Asylbewerberleistungen nach § 3 AsylbLG sind zu den Sachleistungen zu zählen.

Geldleistungen

Zu den Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse zählen hier ausschließlich die in § 3 Abs. 1 AsylbLG genannten monatlichen Geldbeträge ("Taschengeld").

Zu den Geldleistungen für den Lebensunterhalt zählen die in § 3 Abs. 2 Satz 2 AsylbLG genannten Beträge für den Haushaltsvorstand und die Haushaltsangehörigen, die anstelle von Sachleistungen gewährt werden. Daneben werden monatlich die notwendigen Kosten für Unterkunft, Heizung und Hausrat übernommen. Hingegen zählen die vorgenannten Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse hier nicht dazu.

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt sind:

- erforderliche ärztliche und zahnärztliche Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln;
- sonstige Leistungen, die zur Genesung, Besserung oder Linderung von Krankheiten oder Krankheitsfolgen erforderlich sind;
- Versorgung mit Zahnersatz, soweit dies im Einzelfall aus medizinischen Gründen unaufschiebbar ist;
- ärztliche und pflegerische Hilfe sowie Betreuung für werdende Mütter und Wöchnerinnen einschließlich Hebammenhilfe, Entbindungsgeld, Arznei-, Verband- und Heilmittel;
- Teilnahme an amtlich empfohlenen Schutzimpfungen und medizinisch gebotenen Vorsorgeuntersuchungen.

Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)

Hierbei handelt es sich um die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Aufnahme- und vergleichbaren Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreuung der Einrichtung oder bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern.

Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)

Hierunter fallen die sonstigen Leistungen, die nur gewährt werden, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung der besonderen Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind.

Die Ausgaben für die sonstigen Leistungen sind differenziert nach Sach- oder Geldleistungen nachgewiesen.

Kostenbeiträge und Aufwendersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

Hierunter fallen bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderer Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Zahlungen des Leistungsempfängers selbst sowie des in § 7 Abs. 1 Satz 3 AsylbLG beschriebenen Personenkreises. Demnach haben Leistungsberechtigte für sich und ihre Familienangehörigen dem Kostenträger die Kosten für erhaltene Sachleistungen in einer Einrichtung zu erstatten. Die Einzelheiten diesbezüglich regelt § 7 AsylbLG.

In den besonderen Fällen, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem SGB XII erhalten, zählen hierzu Zahlungen des Leistungsberechtigten selbst sowie des in § 19 Abs. 1 und 4 SGB XII beschriebenen Personenkreises (gem. § 19 Abs. 5 SGB XII sind diese Personen zu Aufwendersatz verpflichtet). Kostenersatz gem. § 103 SGB XII bei schuldhaftem Verhalten sowie Kostenersatz durch den Erben der leistungsberechtigten Person oder dessen Ehegatte/in oder dessen Lebenspartner/in gem. § 102 SGB XII oder Tilgung und Zinsen von Darlehen zählen ebenfalls dazu.

Weiter fallen hierunter auch die Rückzahlungen zu Unrecht erbrachter Leistungen nach dem AsylbLG .

Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete; sonstige Ersatzleistungen

Hierunter fallen Einnahmen gemäß § 7 Abs. 4 AsylbLG sowie bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Leistungen Unterhaltspflichtiger (§ 9 Abs. 2 AsylbLG). Zu den besonderen Fällen, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem SGB erhalten, zählen Einnahmen der Sozialhilfeträger gem. §§ 93 und 94 SGB XII (nur tatsächlich übergegangene Unterhaltsleistungen) oder Zahlungen auf Grund gesetzlich übergegangener Ansprüche gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) und Schadensersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

Leistungen von Sozialleistungsträgern

Hier sind die Leistungen der Träger von Sozialleistungen nachzuweisen (§ 9 Abs. 2 AsylbLG). Ferner zählen hierzu die Einnahmen (Einzahlungen) gem. §§ 44 bis 50 sowie §§ 102 bis 114 SGB X.

Empfänger

Empfänger von Regelleistungen

Zu den Regelleistungen zählen die Grundleistungen gem. § 3 sowie die gem. § 2 AsylbLG entsprechend des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährte Hilfe zum Lebensunterhalt.

Grundleistungen

Die Grundleistungen sind in § 3 AsylbLG geregelt und sollen bei einer Unterbringung in Aufnahmeeinrichtungen gem. § 3 Abs. 1 AsylbLG den Lebensunterhalt der Leistungsberechtigten (Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheitspflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgüter des Haushalts) im notwendigen Umfang vorrangig in Form von Sachleistungen decken. Zur Deckung der persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens erhalten die Leistungsempfänger zusätzlich einen monatlichen Geldbetrag ("Taschengeld"). Bei einer Unterbringung außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen im Sinne des § 44 Asylgesetz (AsylG), in der sog. Anschlussunterbringung (§ 3 Abs. 2 AsylbLG), gilt grundsätzlich der Vorrang der Geldleistung vor der Sachleistung. Das bedeutet, dass die Bedarfe an Ernährung, Bekleidung, Gesundheitspflege sowie der persönliche Bedarf in der Regel als Geldleistung ausbezahlt werden. Der Bedarf für Unterkunft, Heizung und Hausrat wird gesondert als Geld- oder Sachleistung erbracht.

Hilfe zum Lebensunterhalt

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen werden den Leistungsberechtigten gem. § 2 AsylbLG anstelle der vorgenannten Grundleistungen nach § 3 AsylbLG Leistungen entsprechend des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt. Zur Deckung des täglichen Bedarfs kommt hier in erster Linie die Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Frage.

Ausschließlich besondere Leistungen

Hier handelt es sich um Leistungsberechtigte, die von der meldenden Stelle:

- am Jahresende keine Regelleistungen, aber besondere Leistungen erhalten.
- weder Regelleistungen noch besondere Leistungen beziehen, denen aber von der Auskunft gebenden Stelle im Laufe des Berichtszeitraums ausschließlich andere Leistungen gewährt wurden. Dabei bedeutet "ausschließlich", dass es sich um Leistungsbezieher handelt, die im gesamten Berichtszeitraum keine Regelleistungen erhalten haben.

Unter den besonderen Leistungen sind die anderen Leistungen gem. §§ 4 bis 6 AsylbLG und Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII zu verstehen.

Andere Leistungen gem. §§ 4 bis 6 AsylbLG

Hierbei handelt es sich um die Leistungen, die ggf. zusätzlich zu den Grundleistungen gem. § 3 AsylbLG gewährt werden, und zwar Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG), Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG) oder sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG).

Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII

Sie werden in besonderen Fällen den Leistungsberechtigten gem. § 2 AsylbLG anstelle der vorgenannten anderen Leistungen gewährt, z.B. in Form von Hilfe bei Krankheit, Hilfe zur Pflege, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft.

Methodische Hinweise:

Träger/Zuständigkeiten

Da in Bayern Leistungen für Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) sowohl vom überörtlichen Träger (Regierung) als auch vom örtlichen Träger (kreisfreie Stadt/Landkreis) gewährt werden, erfolgt, soweit möglich, eine Zusammenführung. Bei Unterbringung in einer Erstaufnahmeeinrichtung werden die Empfänger/Leistungen beim überörtlichen Träger ausgewiesen, bei einer Gemeinschaftsunterkunft beim zuständigen Träger, für die dezentrale Unterbringung beim örtlichen Träger.

Unterbringung

Durch die unterschiedliche Auslegung des Begriffes "dezentrale Unterbringung" bei den Berichtsstellen kommt es zu Abweichungen in der Erfassung der Unterbringungsformen Gemeinschaftsunterkunft und dezentraler Unterbringung.

Gesetzesänderung AsylbLG zum 01.09.2019

Zum 01.09.2019 traten neue Regelungen des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) in Kraft. Durch die unterjährige Gesetzesänderung und den damit verbundenen Anpassungen der Anspruchsvoraussetzungen in §3a AsylbLG ist die Vergleichbarkeit zum Vorjahr, insbesondere im Hinblick auf den Haushaltstyp und die Stellung zum Haushaltsvorstand, stark eingeschränkt.

1. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern

Lfd. Nr.	Bruttoausgaben nach Hilfearten	Insgesamt		
	Einnahmen nach Einnahmearten	insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
	Nettoausgaben			
1	Bruttoausgaben	738 451 881	175 716 977	562 734 904
	davon			
2	Leistungen in besonderen Fällen	257 959 705	96 303 455	161 656 250
3	Hilfe zum Lebensunterhalt	185 585 520	60 976 039	124 609 481
4	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	72 374 183	35 327 415	37 046 768
5	Grundleistungen	400 113 685	55 225 659	344 888 026
6	Sachleistungen	334 271 584	30 733 993	303 537 591
7	Wertgutscheine	2 932 276	399 955	2 532 321
8	Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	25 733 602	8 280 941	17 452 661
9	Geldleistungen für den Lebensunterhalt	37 176 225	15 810 770	21 365 455
10	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	71 413 387	20 069 715	51 343 672
11	Arbeitsgelegenheiten	2 623 449	559 826	2 063 623
12	Sonstige Leistungen	6 341 655	3 558 322	2 783 333
13	Sachleistungen	2 964 035	1 708 110	1 255 925
14	Geldleistungen	3 377 620	1 850 211	1 527 409
15	Einnahmen	7 985 657	4 403 316	3 582 341
	davon			
16	Aufwendungs- und Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	2 787 752	1 729 211	1 058 541
17	Übergeleitete Ansprüche und Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtigte; sonstige Ersatzleistungen	770 602	549 137	221 465
18	Leistungen von Sozialleistungsträgern	4 427 303	2 124 968	2 302 335
19	Nettoausgaben	730 466 224	171 313 661	559 152 563

im Berichtsjahr 2019 nach Hilfearten, Art des Trägers und Ort der Leistungsgewährung

davon						Lfd. Nr.
durch örtliche Träger			durch überörtliche Träger			
zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	
EUR						
425 598 679	175 716 977	249 881 702	312 853 202	-	312 853 202	1
190 258 100	96 303 455	93 954 645	67 701 605	-	67 701 605	2
117 883 915	60 976 039	56 907 876	67 701 605	-	67 701 605	3
72 374 183	35 327 415	37 046 768	-	-	-	4
155 556 671	55 225 659	100 331 012	244 557 014	-	244 557 014	5
90 053 511	30 733 993	59 319 518	244 218 073	-	244 218 073	6
2 593 335	399 955	2 193 380	338 941	-	338 941	7
25 733 602	8 280 941	17 452 661	-	-	-	8
37 176 225	15 810 770	21 365 455	-	-	-	9
71 413 387	20 069 715	51 343 672	-	-	-	10
2 028 866	559 826	1 469 040	594 583	-	594 583	11
6 341 655	3 558 322	2 783 333	-	-	-	12
2 964 035	1 708 110	1 255 925	-	-	-	13
3 377 620	1 850 211	1 527 409	-	-	-	14
6 782 903	4 403 316	2 379 587	1 202 754	-	1 202 754	15
2 186 596	1 729 211	457 385	601 156	-	601 156	16
770 602	549 137	221 465	-	-	-	17
3 825 705	2 124 968	1 700 737	601 598	-	601 598	18
418 815 776	171 313 661	247 502 115	311 650 448	-	311 650 448	19

2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

		Insgesamt			
1	Oberbayern	280 093 159	130 958 321	122 343 460	23 282 687
2	Niederbayern	51 506 179	13 445 533	29 026 726	8 212 381
3	Oberpfalz	52 793 859	13 915 385	29 159 485	8 404 353
4	Oberfranken	77 777 828	25 596 669	43 400 275	8 128 223
5	Mittelfranken	153 749 101	38 490 122	105 364 497	8 909 023
6	Unterfranken	48 054 695	14 850 638	25 425 128	6 828 537
7	Schwaben	74 477 060	20 703 037	45 394 114	7 648 183
8	Bayern	738 451 881	257 959 705	400 113 685	71 413 387

Überörtliche Träger (Regierungen)

1	Oberbayern	163 956 711	67 701 605	96 255 106	-
2	Niederbayern	19 407 187	-	19 407 187	-
3	Oberpfalz	19 234 197	-	18 859 180	-
4	Oberfranken	32 375 037	-	32 375 037	-
5	Mittelfranken	32 791 216	-	32 791 216	-
6	Unterfranken	17 250 471	-	17 030 905	-
7	Schwaben	27 838 383	-	27 838 383	-
8	Bayern	312 853 202	67 701 605	244 557 014	-

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2018.

Bayern im Berichtsjahr 2019 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)		zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
EUR					%	
Insgesamt						
1 047 740	2 460 951	2 053 765	278 039 394	59 332	99,3	1
479 079	342 460	401 360	51 104 819	41 263	99,2	2
389 017	925 619	362 681	52 431 178	47 266	99,3	3
228 429	424 232	784 431	76 993 397	72 126	99,0	4
69 156	916 303	1 848 351	151 900 750	85 800	98,8	5
226 727	723 665	1 393 244	46 661 451	35 427	97,1	6
183 301	548 425	1 141 825	73 335 235	38 848	98,5	7
2 623 449	6 341 655	7 985 657	730 466 224	55 860	98,9	8
Überörtliche Träger (Regierungen)						
-	-	463 592	163 493 119	34 888	99,7	1
-	-	135 831	19 271 356	15 560	99,3	2
375 017	-	128 417	19 105 780	17 224	99,3	3
-	-	87 983	32 287 054	30 246	99,7	4
-	-	90 814	32 700 402	18 471	99,7	5
219 566	-	142 987	17 107 484	12 989	99,2	6
-	-	153 130	27 685 253	14 666	99,5	7
594 583	-	1 202 754	311 650 448	23 832	99,6	8

Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Örtliche Träger

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	116 136 448	63 256 716	26 088 354	23 282 687
2	Niederbayern	32 098 992	13 445 533	9 619 539	8 212 381
3	Oberpfalz	33 559 662	13 915 385	10 300 305	8 404 353
4	Oberfranken	45 402 791	25 596 669	11 025 238	8 128 223
5	Mittelfranken	120 957 885	38 490 122	72 573 281	8 909 023
6	Unterfranken	30 804 224	14 850 638	8 394 223	6 828 537
7	Schwaben	46 638 677	20 703 037	17 555 731	7 648 183
8	Bayern	425 598 679	190 258 100	155 556 671	71 413 387
9	davon Kreisfreie Städte	189 094 862	74 656 751	80 480 800	29 806 525
10	Landkreise	236 503 817	115 601 349	75 075 871	41 606 862

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte					
11	Ingolstadt, Stadt	6 974 198	2 719 331	2 156 920	1 785 280
12	München, Landeshauptstadt	31 222 838	19 662 641	3 872 950	6 860 793
13	Rosenheim, Stadt	4 322 402	874 210	2 138 060	501 500
14	Zusammen	42 519 438	23 256 182	8 167 930	9 147 573
Landkreise					
15	Altötting	2 945 263	2 141 180	470 836	303 036
16	Berchtesgadener Land	1 721 386	1 201 927	264 791	204 263
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	3 503 081	2 341 787	699 171	411 166
18	Dachau	2 120 759	859 751	560 417	580 438
19	Ebersberg	1 309 021	632 590	263 033	397 115
20	Eichstätt	4 133 931	2 945 365	871 388	285 097
21	Erding	4 062 915	3 015 861	602 218	344 349
22	Freising	6 837 148	3 928 676	502 656	2 324 675
23	Fürstenfeldbruck	5 279 704	902 470	937 383	3 245 111
24	Garmisch-Partenkirchen	4 912 286	1 274 622	2 702 109	888 665
25	Landsberg a. Lech	1 336 135	600 634	572 806	81 825
26	Miesbach	1 869 060	1 304 258	287 738	227 223
27	Mühldorf a. Inn	3 339 468	826 488	906 502	1 398 422
28	München	5 345 959	4 018 814	688 223	542 729
29	Neuburg-Schrobenhausen	2 206 014	872 790	728 144	454 314
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	3 052 249	1 493 607	869 780	582 187
31	Rosenheim	7 437 137	4 632 518	2 552 118	239 583
32	Starnberg	4 330 108	1 529 612	1 951 014	807 855
33	Traunstein	3 749 278	2 663 062	688 574	326 963
34	Weilheim-Schongau	4 126 108	2 814 522	801 523	490 098
35	Zusammen	73 617 010	40 000 534	17 920 424	14 135 114
36	Oberbayern	116 136 448	63 256 716	26 088 354	23 282 687

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2018.

Bayern im Berichtsjahr 2019 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)		zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
EUR					%	

Örtliche Träger

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1 047 740	2 460 951	1 590 173	114 546 275	24 444	98,6	1
479 079	342 460	265 529	31 833 463	25 703	99,2	2
14 000	925 619	234 264	33 325 398	30 043	99,3	3
228 429	424 232	696 448	44 706 343	41 880	98,5	4
69 156	916 303	1 757 537	119 200 348	67 330	98,6	5
7 161	723 665	1 250 257	29 553 967	22 438	95,9	6
183 301	548 425	988 695	45 649 982	24 182	97,9	7
2 028 866	6 341 655	6 782 903	418 815 776	32 028	98,4	8
603 829	3 546 957	2 973 849	186 121 013	48 144	98,4	9
1 425 037	2 794 698	3 809 054	232 694 763	25 263	98,4	10

Regierungsbezirk Oberbayern

149 267	163 400	18 916	6 955 282	50 776	99,7	11
59 566	766 888	366 780	30 856 058	20 969	98,8	12
18 410	790 222	25 008	4 297 394	67 864	99,4	13
227 243	1 720 510	410 704	42 108 734	25 187	99,0	14
9 830	20 381	-	2 945 263	26 484	100,0	15
20 086	30 319	25 177	1 696 209	16 044	98,5	16
36 211	14 746	8 872	3 494 209	27 464	99,8	17
110 144	10 009	15 474	2 105 285	13 681	99,3	18
12 269	4 014	210 358	1 098 663	7 729	83,9	19
7 852	24 229	13 718	4 120 213	31 133	99,7	20
82 828	17 659	67 501	3 995 414	29 024	98,3	21
16 794	64 347	27 522	6 809 626	38 018	99,6	22
123 659	71 081	-	5 279 704	24 073	100,0	23
15 405	31 485	9 971	4 902 315	55 414	99,8	24
72 846	8 024	119 287	1 216 848	10 134	91,1	25
9 340	40 501	76 307	1 792 753	17 977	95,9	26
86 061	121 995	70 982	3 268 486	28 360	97,9	27
35 746	60 447	105 904	5 240 055	15 020	98,0	28
19 449	131 317	37 915	2 168 099	22 426	98,3	29
75 388	31 287	13 794	3 038 455	23 896	99,6	30
2 331	10 587	78 902	7 358 235	28 194	98,9	31
23 857	17 770	-	4 330 108	31 818	100,0	32
50 569	20 110	297 785	3 451 493	19 490	92,1	33
9 832	10 133	-	4 126 108	30 485	100,0	34
820 497	740 441	1 179 469	72 437 541	24 031	98,4	35
1 047 740	2 460 951	1 590 173	114 546 275	24 444	98,6	36

Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

37	Landshut, Stadt	2 788 704	1 236 206	711 037	737 041
38	Passau, Stadt	1 538 192	885 147	355 748	232 227
39	Straubing, Stadt	1 437 450	394 685	700 650	290 073
40	Zusammen	5 764 346	2 516 038	1 767 435	1 259 341

Landkreise

41	Deggendorf	3 626 922	171 753	732 558	2 597 134
42	Freyung-Grafenau	1 754 955	660 022	719 488	354 165
43	Kelheim	1 717 026	907 279	527 751	230 866
44	Landshut	3 699 979	281 968	1 872 638	1 443 627
45	Passau	6 660 934	4 214 032	1 378 985	953 498
46	Regen	1 427 586	451 133	640 085	290 224
47	Rottal-Inn	2 538 949	1 716 307	471 236	255 084
48	Straubing-Bogen	3 754 061	1 905 932	1 145 327	667 671
49	Dingolfing-Landau	1 154 234	621 069	364 036	160 771
50	Zusammen	26 334 646	10 929 495	7 852 104	6 953 040
51	Niederbayern	32 098 992	13 445 533	9 619 539	8 212 381

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

52	Amberg, Stadt	2 238 471	652 262	864 784	670 736
53	Regensburg, Stadt	9 389 559	4 106 331	1 451 365	3 520 446
54	Weiden i.d.Opf., Stadt	2 132 416	802 194	846 042	404 651
55	Zusammen	13 760 446	5 560 787	3 162 191	4 595 833

Landkreise

56	Amberg-Weizbach	2 132 223	982 593	1 010 098	83 106
57	Cham	2 917 778	371 088	1 486 727	960 385
58	Neumarkt i.d.Opf.	2 168 326	923 310	765 005	439 420
59	Neustadt a.d.Waldnaab	1 973 784	1 345 782	414 390	199 053
60	Regensburg	4 268 740	2 071 852	1 276 772	745 407
61	Schwandorf	4 258 009	1 579 208	1 414 058	1 172 665
62	Tirschenreuth	2 080 356	1 080 765	771 064	208 484
63	Zusammen	19 799 216	8 354 598	7 138 114	3 808 520
64	Oberpfalz	33 559 662	13 915 385	10 300 305	8 404 353

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2018.

Bayern im Berichtsjahr 2019 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)		zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
EUR					%	

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Niederbayern

69 800	34 620	22 495	2 766 209	38 205	99,2	37
33 454	31 616	6 221	1 531 971	29 198	99,6	38
37 117	14 925	71 741	1 365 709	28 575	95,0	39
140 371	81 161	100 457	5 663 889	32 802	98,3	40
52 322	73 155	36 108	3 590 814	30 092	99,0	41
14 829	6 451	7 169	1 747 786	22 306	99,6	42
35 568	15 562	34 332	1 682 694	13 763	98,0	43
63 313	38 433	1 530	3 698 449	23 305	100,0	44
74 545	39 874	36 007	6 624 927	34 497	99,5	45
34 852	11 292	-	1 427 586	18 383	100,0	46
34 315	62 007	43 074	2 495 875	20 685	98,3	47
25 489	9 642	6 352	3 747 709	37 235	99,8	48
3 475	4 883	500	1 153 734	11 991	100,0	49
338 708	261 299	165 072	26 169 574	24 553	99,4	50
479 079	342 460	265 529	31 833 463	25 703	99,2	51

Regierungsbezirk Oberpfalz

1 098	49 591	1 820	2 236 651	53 292	99,9	52
-	311 417	142 306	9 247 253	60 594	98,5	53
6 050	73 479	24 102	2 108 314	49 584	98,9	54
7 148	434 487	168 228	13 592 218	57 327	98,8	55
163	56 263	-	2 132 223	20 679	100,0	56
-	99 578	17 555	2 900 223	22 679	99,4	57
2 003	38 588	14 546	2 153 780	16 126	99,3	58
2 685	11 874	10 175	1 963 609	20 812	99,5	59
-	174 709	16 876	4 251 864	21 965	99,6	60
2 001	90 077	-	4 258 009	28 929	100,0	61
-	20 043	6 884	2 073 472	28 598	99,7	62
6 852	491 132	66 036	19 733 180	22 625	99,7	63
14 000	925 619	234 264	33 325 398	30 043	99,3	64

Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

65	Bamberg, Stadt	8 826 256	1 599 527	2 023 008	5 056 359
66	Bayreuth, Stadt	3 786 165	1 977 959	1 123 933	545 698
67	Coburg, Stadt	2 327 487	1 258 757	909 782	141 043
68	Hof, Stadt	2 279 277	1 780 497	288 622	189 837
69	Zusammen	17 219 185	6 616 740	4 345 345	5 932 937

Landkreise

70	Bamberg	7 709 463	6 104 949	1 447 081	146 907
71	Bayreuth	1 569 427	1 192 706	170 330	200 343
72	Coburg	2 267 346	1 555 955	436 437	215 346
73	Forchheim	5 038 807	1 846 845	3 024 354	137 651
74	Hof	3 713 772	2 653 934	426 001	535 510
75	Kronach	1 229 416	853 326	126 768	217 451
76	Kulmbach	1 361 265	1 150 245	144 440	58 342
77	Lichtenfels	1 996 228	1 178 061	426 944	352 076
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	3 297 882	2 443 908	477 538	331 660
79	Zusammen	28 183 606	18 979 929	6 679 893	2 195 286
80	Oberfranken	45 402 791	25 596 669	11 025 238	8 128 223

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

81	Ansbach, Stadt	1 565 337	989 229	210 896	338 327
82	Erlangen, Stadt	8 096 841	3 427 963	4 307 060	213 270
83	Fürth, Stadt	5 782 802	3 964 733	1 233 588	477 597
84	Nürnberg, Stadt	73 944 964	17 046 355	52 974 435	3 470 632
85	Schwabach, Stadt	1 385 968	1 116 261	131 733	134 283
86	Zusammen	90 775 912	26 544 541	58 857 712	4 634 109

Landkreise

87	Ansbach	3 808 521	2 621 077	959 922	143 176
88	Erlangen-Höchstadt	3 598 780	2 121 487	1 319 471	139 281
89	Fürth	2 411 956	16 215	658 608	1 681 444
90	Nürnberger Land	10 847 847	2 647 275	7 325 399	825 680
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	4 140 356	1 651 104	2 359 341	113 979
92	Roth	3 300 547	1 351 219	782 446	1 152 951
93	Weißenburg-Gunzenhausen	2 073 966	1 537 204	310 382	218 403
94	Zusammen	30 181 973	11 945 581	13 715 569	4 274 914
95	Mittelfranken	120 957 885	38 490 122	72 573 281	8 909 023

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2018.

Bayern im Berichtsjahr 2019 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)		zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
EUR					%	

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Oberfranken

89 087	58 275	28 908	8 797 348	113 380	99,7	65
28 421	110 154	74 905	3 711 260	49 711	98,0	66
2 750	15 155	164 440	2 163 047	52 439	92,9	67
13 832	6 489	9 670	2 269 607	49 414	99,6	68
134 090	190 073	277 923	16 941 262	70 757	98,4	69
-	10 526	-	7 709 463	52 415	100,0	70
1 242	4 806	-	1 569 427	15 141	100,0	71
2 856	56 752	196 721	2 070 625	23 826	91,3	72
17 309	12 648	30 532	5 008 275	43 138	99,4	73
44 896	53 431	157 330	3 556 442	37 314	95,8	74
8 449	23 422	13 166	1 216 250	18 116	98,9	75
6 713	1 525	9 144	1 352 121	18 820	99,3	76
9 057	30 090	11 632	1 984 596	29 693	99,4	77
3 817	40 959	-	3 297 882	45 067	100,0	78
94 339	234 159	418 525	27 765 081	33 531	98,5	79
228 429	424 232	696 448	44 706 343	41 880	98,5	80

Regierungsbezirk Mittelfranken

24 289	2 596	65 418	1 499 919	35 843	95,8	81
3 912	144 636	245 143	7 851 698	70 128	97,0	82
48	106 836	155 858	5 626 944	44 047	97,3	83
16 924	436 618	942 756	73 002 208	140 832	98,7	84
2 750	941	54 001	1 331 967	32 653	96,1	85
47 923	691 627	1 463 176	89 312 736	106 234	98,4	86
8 162	76 184	960	3 807 561	20 699	100,0	87
2 418	16 123	64 530	3 534 250	25 935	98,2	88
-	55 689	6 086	2 405 870	20 495	99,8	89
1 280	48 213	-	10 847 847	63 674	100,0	90
2 105	13 827	214 124	3 926 232	39 120	94,8	91
3 820	10 111	-	3 300 547	25 997	100,0	92
3 448	4 529	8 661	2 065 305	21 880	99,6	93
21 233	224 676	294 361	29 887 612	32 148	99,0	94
69 156	916 303	1 757 537	119 200 348	67 330	98,6	95

Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte

96	Aschaffenburg, Stadt	2 689 764	1 611 070	596 190	291 126
97	Schweinfurt, Stadt	2 779 003	310 329	493 813	1 905 659
98	Würzburg, Stadt	5 214 044	3 671 766	566 065	925 539
99	Zusammen	10 682 811	5 593 165	1 656 068	3 122 324

Landkreise

100	Aschaffenburg	1 619 729	1 082 338	352 221	169 838
101	Bad Kissingen	2 452 987	891 829	1 159 043	393 012
102	Rhön-Grabfeld	1 508 422	745 196	335 210	422 558
103	Haßberge	1 003 272	868 806	66 096	63 743
104	Kitzingen	1 721 998	736 173	484 395	300 033
105	Miltenberg	3 828 719	1 088 161	2 511 385	208 620
106	Main-Spessart	2 786 323	1 799 151	649 806	315 578
107	Schweinfurt	3 130 777	981 520	696 191	1 419 372
108	Würzburg	2 069 186	1 064 299	483 808	413 459
109	Zusammen	20 121 413	9 257 473	6 738 155	3 706 213
110	Unterfranken	30 804 224	14 850 638	8 394 223	6 828 537

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte

111	Augsburg, Stadt	5 139 223	3 297 203	907 433	849 192
112	Kaufbeuren, Stadt	1 104 271	93 226	878 451	112 134
113	Kempton (Allgäu), Stadt	1 642 122	961 601	556 415	74 034
114	Memmingen, Stadt	487 108	217 268	181 820	79 048
115	Zusammen	8 372 724	4 569 298	2 524 119	1 114 408

Landkreise

116	Aichach-Friedberg	3 103 201	2 084 708	561 134	374 209
117	Augsburg	5 594 606	1 925 966	2 107 133	1 494 069
118	Dillingen a.d. Donau	2 775 324	1 312 509	1 066 427	314 174
119	Günzburg	9 255 030	5 097 959	3 659 480	471 310
120	Neu-Ulm	2 265 865	924 030	878 153	355 165
121	Lindau (Bodensee)	2 116 607	885 394	1 062 150	125 982
122	Ostallgäu	2 390 374	1 074 216	1 051 353	243 007
123	Unterallgäu	2 602 650	1 012 048	1 115 272	450 869
124	Donau-Ries	4 996 702	620 776	1 893 077	2 388 807
125	Oberallgäu	3 165 594	1 196 133	1 637 433	316 183
126	Zusammen	38 265 953	16 133 739	15 031 612	6 533 775
127	Schwaben	46 638 677	20 703 037	17 555 731	7 648 183

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2018.

Bayern im Berichtsjahr 2019 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)		zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
EUR					%	

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Unterfranken

-	191 378	59 584	2 630 180	37 293	97,8	96
38	69 164	8 743	2 770 260	51 271	99,7	97
2 482	48 192	229 919	4 984 125	38 975	95,6	98
2 520	308 734	298 246	10 384 565	41 137	97,2	99
-	15 332	247 964	1 371 765	7 874	84,7	100
138	8 965	55 809	2 397 178	23 224	97,7	101
-	5 458	11 683	1 496 739	18 782	99,2	102
744	3 883	33 640	969 632	11 462	96,7	103
-	201 397	231 001	1 490 997	16 401	86,6	104
476	20 077	80 536	3 748 183	29 111	97,9	105
1 684	20 104	179 301	2 607 022	20 631	93,6	106
1 511	32 183	19 824	3 110 953	27 027	99,4	107
88	107 532	92 253	1 976 933	12 216	95,5	108
4 641	414 931	952 011	19 169 402	18 005	95,3	109
7 161	723 665	1 250 257	29 553 967	22 438	95,9	110

Regierungsbezirk Schwaben

20 590	64 805	229 966	4 909 257	16 634	95,5	111
4 305	16 155	16 481	1 087 790	24 783	98,5	112
16 126	33 946	-	1 642 122	23 831	100,0	113
3 513	5 459	8 668	478 440	10 914	98,2	114
44 534	120 365	255 115	8 117 609	17 968	97,0	115
7 772	75 378	480 703	2 622 498	19 630	84,5	116
19 811	47 627	20 126	5 574 480	22 162	99,6	117
2 107	80 107	35 468	2 739 856	28 534	98,7	118
9 855	16 426	12 091	9 242 939	73 504	99,9	119
27 938	80 579	-	2 265 865	13 007	100,0	120
11 203	31 878	11 200	2 105 407	25 780	99,5	121
13 299	8 499	61 372	2 329 002	16 598	97,4	122
8 864	15 597	33 388	2 569 262	17 837	98,7	123
32 905	61 137	35 588	4 961 114	37 163	99,3	124
5 013	10 832	43 644	3 121 950	20 095	98,6	125
138 767	428 060	733 580	37 532 373	26 137	98,1	126
183 301	548 425	988 695	45 649 982	24 182	97,9	127

3. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach nach Haushaltstyp, Altersgruppen des Haushalts

Lfd. Nr.	Haushaltstyp	Insgesamt			
			unter 18	18 - 21	21 - 25
Aufnahmeeinrichtung					
1	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	-	-	-	-
2	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände					
3	männlich ²⁾	8	-	1	1
4	weiblich	3	-	-	-
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren					
5	männlich ²⁾	1	-	-	-
6	weiblich	-	-	-	-
7	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	3 282	-	371	664
8	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	821	28	18	64
9	Zusammen	4 115	28	390	729
Gemeinschaftsunterkunft					
10	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	-	-	-	-
11	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände					
12	männlich ²⁾	181	-	23	53
13	weiblich	39	-	1	4
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren					
14	männlich ²⁾	1	-	-	1
15	weiblich	27	-	1	3
16	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	15 986	-	1 528	4 247
17	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	5 263	328	50	630
18	Zusammen	21 497	328	1 603	4 938
Dezentrale Unterbringung					
19	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	205	-	3	10
20	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	1 159	-	1	47
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände					
21	männlich ²⁾	9 244	16	741	2 909
22	weiblich	737	6	61	120
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren					
23	männlich ²⁾	10	-	-	-
24	weiblich	153	-	3	22
25	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	116	-	43	43
26	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	1 081	374	18	94
27	Zusammen	12 705	396	870	3 245
Insgesamt					
28	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	205	-	3	10
29	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	1 159	-	1	47
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände					
30	männlich ²⁾	9 433	16	765	2 963
31	weiblich	779	6	62	124
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren					
32	männlich ²⁾	12	-	-	1
33	weiblich	180	-	4	25
34	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	19 384	-	1 942	4 954
35	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	7 165	730	86	788
36	Insgesamt	38 317	752	2 863	8 912

¹⁾ Bei Haushalten ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den/die älteste/n Hilfeempfänger(in) maßgebend.

²⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019
vorstandes und Art der Unterbringung

davon mit einem Haushaltsvorstand ¹⁾ im Alter von ... bis unter ... Jahren						Lfd. Nr.
25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 oder älter	
Aufnahmeeinrichtung						
-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	2
1	2	1	-	1	1	3
-	-	-	1	2	-	4
-	-	1	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	6
736	924	325	175	40	47	7
151	337	169	47	3	4	8
888	1 263	496	223	46	52	9
Gemeinschaftsunterkunft						
-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	11
39	43	15	7	1	-	12
5	11	7	7	3	1	13
-	-	-	-	-	-	14
5	13	5	-	-	-	15
3 647	4 089	1 527	615	163	170	16
1 081	2 051	920	177	17	9	17
4 777	6 207	2 474	806	184	180	18
Dezentrale Unterbringung						
23	48	33	50	20	18	19
166	584	295	56	9	1	20
2 260	2 394	680	182	33	29	21
124	181	89	73	25	58	22
2	3	3	2	-	-	23
36	62	25	5	-	-	24
3	-	8	12	3	4	25
150	262	147	31	5	-	26
2 764	3 534	1 280	411	95	110	27
Insgesamt						
23	48	33	50	20	18	28
166	584	295	56	9	1	29
2 300	2 439	696	189	35	30	30
129	192	96	81	30	59	31
2	3	4	2	-	-	32
41	75	30	5	-	-	33
4 386	5 013	1 860	802	206	221	34
1 382	2 650	1 236	255	25	13	35
8 429	11 004	4 250	1 440	325	342	36

4. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes ¹⁾	Insgesamt	Ehepaare		einzelnen nach Haushalts
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich ²⁾
Männlich²⁾					
1	Insgesamt	30 795	152	965	9 433
	davon				
2	Europa	2 389	30	174	355
3	Afrika	12 319	21	346	3 497
4	Amerika	101	-	4	10
5	Asien	15 638	99	427	5 479
6	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
7	Sonstige	348	2	14	92
Weiblich					
8	Insgesamt	7 522	53	194	-
	davon				
9	Europa	1 072	14	43	-
10	Afrika	3 819	8	82	-
11	Amerika	53	-	-	-
12	Asien	2 493	29	69	-
13	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
14	Sonstige	85	2	-	-
Insgesamt					
15	Insgesamt	38 317	205	1 159	9 433
	davon				
16	Europa	3 461	44	217	355
17	Afrika	16 138	29	428	3 497
18	Amerika	154	-	4	10
19	Asien	18 131	128	496	5 479
20	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
21	Sonstige	433	4	14	92
	davon				
22	staatenlos	134	1	3	30
23	ungeklärt	234	3	7	48
24	ohne Angabe	65	-	4	14
	darunter Hauptherkunftsländer				
25	Nigeria	6 474	15	290	1 464
26	Afghanistan	6 580	34	69	3 093
27	Irak	3 970	35	179	760
28	Äthiopien	2 638	5	102	414
29	Iran	2 057	16	42	416
30	Pakistan	2 034	2	9	919
31	Russische Föderation	787	8	96	46
32	Syrien	1 057	7	42	93
33	Aserbajdschan	810	9	89	49
34	Ukraine	841	25	82	75
35	Türkei	1 181	6	27	176
36	Somalia	1 496	1	6	321
37	Sierra Leone	1 270	3	6	298
38	Armenien	409	13	32	21
39	Senegal	699	-	4	221

¹⁾ Bei Haushalten ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den/die älteste/n Hilfeempfänger(in) maßgebend.

²⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Bayern am 31.12.2019 nach Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes, Haushaltstyp und Geschlecht

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
weiblich	männlich ²⁾	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	
		Männlich²⁾			
-	12	-	16 691	3 542	1
-	2	-	1 270	558	2
-	4	-	7 059	1 392	3
-	-	-	78	9	4
-	6	-	8 097	1 530	5
-	-	-	-	-	6
-	-	-	187	53	7
		Weiblich			
779	-	180	2 693	3 623	8
138	-	30	395	452	9
301	-	98	1 164	2 166	10
11	-	1	26	15	11
316	-	43	1 082	954	12
-	-	-	-	-	13
13	-	8	26	36	14
		Insgesamt			
779	12	180	19 384	7 165	15
138	2	30	1 665	1 010	16
301	4	98	8 223	3 558	17
11	-	1	104	24	18
316	6	43	9 179	2 484	19
-	-	-	-	-	20
13	-	8	213	89	21
3	-	-	73	24	22
9	-	2	116	49	23
1	-	6	24	16	24
97	-	38	2 496	2 074	25
28	1	-	2 944	411	26
103	2	11	2 121	759	27
73	1	39	1 335	669	28
36	-	10	1 299	238	29
6	-	-	1 054	44	30
31	1	11	332	262	31
33	2	5	528	347	32
47	1	7	295	313	33
52	-	12	318	277	34
25	-	1	741	205	35
19	1	3	1 001	144	36
13	-	2	814	134	37
30	-	3	174	136	38
7	-	1	434	32	39

5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber

Lfd. Nr.	Wohnort des Haushaltes	Insgesamt	Ehepaare		einzeln nach Haushalts
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich ¹⁾

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	15 786	72	403	5 717
2	Niederbayern	3 438	4	50	334
3	Oberpfalz	3 063	29	152	481
4	Oberfranken	3 037	16	138	414
5	Mittelfranken	5 135	31	221	915
6	Unterfranken	2 689	24	73	357
7	Schwaben	5 163	29	122	1 213
8	Bayern	38 311	205	1 159	9 431
9	davon Kreisfreie Städte	12 472	55	244	1 981
10	Landkreise	25 839	150	915	7 450

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte					
11	Ingolstadt, Stadt	628	-	10	125
12	München, Landeshauptstadt	3 395	17	34	945
13	Rosenheim, Stadt	202	-	1	42
14	Zusammen	4 225	17	45	1 112
Landkreise					
15	Altötting	343	3	41	82
16	Berchtesgadener Land	274	2	30	93
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	468	5	20	138
18	Dachau	680	3	23	611
19	Ebersberg	460	-	2	221
20	Eichstätt	734	2	8	253
21	Erding	480	1	6	44
22	Freising	723	5	10	173
23	Fürstfeldbruck	997	1	10	50
24	Garmisch-Partenkirchen	457	4	5	104
25	Landsberg am Lech	327	1	28	215
26	Miesbach	309	2	23	219
27	Mühldorf a.Inn	500	-	10	115
28	München	1 247	7	12	752
29	Neuburg-Schrobenhausen	327	2	17	163
30	Pfaffenhofen a.d.Ilm	609	-	3	259
31	Rosenheim	719	12	76	510
32	Sarnberg	690	1	2	22
33	Traunstein	639	1	7	175
34	Weilheim-Schongau	578	3	25	406
35	Zusammen	11 561	55	358	4 605
36	Oberbayern	15 786	72	403	5 717

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
	weiblich	männlich ¹⁾	weiblich	ohne Minderjährige mit Minderjährigen	

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

297	3	52	6 783	2 459	1
25	-	7	2 240	778	2
67	1	10	1 634	689	3
65	1	29	1 733	641	4
171	5	55	2 583	1 154	5
56	1	17	1 655	506	6
97	1	10	2 754	937	7
778	12	180	19 382	7 164	8
265	4	59	7 190	2 674	9
513	8	121	12 192	4 490	10

Regierungsbezirk Oberbayern

7	-	1	361	124	11
82	1	6	1 627	683	12
2	-	-	93	64	13
91	1	7	2 081	871	14
16	-	-	140	61	15
10	-	-	71	68	16
12	-	-	206	87	17
21	-	1	-	21	18
3	-	-	229	5	19
7	-	8	335	121	20
7	-	1	322	99	21
5	-	-	395	135	22
15	-	-	699	222	23
16	-	-	218	110	24
9	-	-	46	28	25
13	-	-	33	19	26
1	-	-	292	82	27
17	-	-	330	129	28
13	-	-	94	38	29
2	-	-	279	66	30
17	2	34	25	43	31
1	-	-	543	121	32
10	-	1	354	91	33
11	-	-	91	42	34
206	2	45	4 702	1 588	35
297	3	52	6 783	2 459	36

Noch: 5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber

Lfd. Nr.	Wohnort des Haushaltes	Insgesamt	Ehepaare		einzeln nach Haushaltes
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich ¹⁾

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte					
37	Landshut, Stadt	234	-	2	10
38	Passau, Stadt	220	1	-	4
39	Straubing, Stadt	201	-	2	17
40	Zusammen	655	1	4	31
Landkreise					
41	Deggendorf	318	-	1	10
42	Freyung-Grafenau	178	-	1	10
43	Kelheim	251	-	6	3
44	Landshut	469	-	7	89
45	Passau	682	1	3	6
46	Regen	222	-	-	23
47	Rottal-Inn	238	2	25	99
48	Straubing-Bogen	229	-	-	12
49	Dingolfing-Landau	196	-	3	51
50	Zusammen	2 783	3	46	303
51	Niederbayern	3 438	4	50	334

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte					
52	Amberg, Stadt	136	-	4	8
53	Regensburg, Stadt	786	-	7	15
54	Weiden i.d.Opf., Stadt	228	1	6	15
55	Zusammen	1 150	1	17	38
Landkreise					
56	Amberg-Weizsach	178	3	15	79
57	Cham	311	2	7	41
58	Neumarkt i.d.Opf.	261	1	5	33
59	Neustadt a.d.Waldnaab	201	7	32	98
60	Regensburg	400	10	51	107
61	Schwandorf	408	3	20	70
62	Tirschenreuth	154	2	5	15
63	Zusammen	1 913	28	135	443
64	Oberpfalz	3 063	29	152	481

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
	weiblich	männlich ¹⁾	weiblich	ohne Minderjährige mit Minderjährigen	

Regierungsbezirk Niederbayern

2	-	1	150	69	37
-	-	-	168	47	38
-	-	-	141	41	39
2	-	1	459	157	40
1	-	-	244	62	41
-	-	2	101	64	42
-	-	-	183	59	43
4	-	-	248	121	44
1	-	2	504	165	45
1	-	1	171	26	46
14	-	1	51	46	47
1	-	-	158	58	48
1	-	-	121	20	49
23	-	6	1 781	621	50
25	-	7	2 240	778	51

Regierungsbezirk Oberpfalz

-	-	-	93	31	52
4	-	3	572	185	53
3	-	-	166	37	54
7	-	3	831	253	55
5	-	1	50	25	56
2	-	-	170	89	57
4	-	-	152	66	58
12	-	-	13	39	59
23	-	3	140	66	60
5	1	2	219	88	61
9	-	1	59	63	62
60	1	7	803	436	63
67	1	10	1 634	689	64

Noch: 5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber

Lfd. Nr.	Wohnort des Haushaltes	Insgesamt	Ehepaare		einzeln nach Haushalts
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich ¹⁾

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte					
65	Bamberg, Stadt	924	1	6	13
66	Bayreuth, Stadt	231	2	15	41
67	Coburg, Stadt	153	1	11	22
68	Hof, Stadt	180	5	9	23
69	Zusammen	1 488	9	41	99
Landkreise					
70	Bamberg	198	2	10	39
71	Bayreuth	114	-	9	44
72	Coburg	113	-	21	38
73	Forchheim	148	2	12	31
74	Hof	318	1	25	75
75	Kronach	129	-	4	49
76	Kulmbach	116	1	9	17
77	Lichtenfels	178	-	3	15
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	235	1	4	7
79	Zusammen	1 549	7	97	315
80	Oberfranken	3 037	16	138	414

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte					
81	Ansbach, Stadt	186	-	1	23
82	Erlangen, Stadt	293	-	19	59
83	Fürth, Stadt	385	1	14	17
84	Nürnberg, Stadt	2 246	14	57	287
85	Schwabach, Stadt	141	4	13	52
86	Zusammen	3 251	19	104	438
Landkreise					
87	Ansbach	356	3	48	163
88	Erlangen-Höchstadt	290	1	11	67
89	Fürth	224	-	1	1
90	Nürnberger Land	436	3	2	98
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	161	2	10	41
92	Roth	274	3	38	89
93	Weißenburg-Gunzenhausen	143	-	7	18
94	Zusammen	1 884	12	117	477
95	Mittelfranken	5 135	31	221	915

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
	weiblich	männlich ¹⁾	weiblich	ohne Minderjährige mit Minderjährigen	

Regierungsbezirk Oberfranken

3	-	4	715	182	65
6	-	-	128	39	66
2	-	2	82	33	67
5	-	2	106	30	68
16	-	8	1 031	284	69
9	-	-	108	30	70
3	1	-	33	24	71
3	-	-	17	34	72
2	-	2	67	32	73
23	-	9	104	81	74
5	-	9	37	25	75
2	-	1	58	28	76
1	-	-	113	46	77
1	-	-	165	57	78
49	1	21	702	357	79
65	1	29	1 733	641	80

Regierungsbezirk Mittelfranken

1	-	-	119	42	81
12	-	4	126	73	82
7	-	2	222	122	83
84	2	19	1 260	523	84
7	1	1	48	15	85
111	3	26	1 775	775	86
22	1	15	70	34	87
7	-	-	149	55	88
1	-	-	175	46	89
10	1	-	197	125	90
1	-	-	60	47	91
17	-	14	95	18	92
2	-	-	62	54	93
60	2	29	808	379	94
171	5	55	2 583	1 154	95

Noch: 5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber

Lfd. Nr.	Wohnort des Haushaltes	Insgesamt	Ehepaare		einzeln nach Haushaltes
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich ¹⁾

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte					
96	Aschaffenburg, Stadt	261	1	18	39
97	Schweinfurt, Stadt	73	1	-	9
98	Würzburg, Stadt	345	6	6	51
99	Zusammen	679	8	24	99
Landkreise					
100	Aschaffenburg	204	2	5	65
101	Bad Kissingen	238	1	2	20
102	Rhön-Grabfeld	147	3	9	31
103	Haßberge	93	-	-	5
104	Kitzingen	239	-	1	4
105	Miltenberg	177	-	9	33
106	Main-Spessart	135	7	8	30
107	Schweinfurt	567	1	8	20
108	Würzburg	210	2	7	50
109	Zusammen	2 010	16	49	258
110	Unterfranken	2 689	24	73	357

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte					
111	Augsburg, Stadt	722	-	5	90
112	Kaufbeuren, Stadt	81	-	-	35
113	Kempten (Allgäu), Stadt	117	-	3	9
114	Memmingen, Stadt	104	-	1	30
115	Zusammen	1 024	-	9	164
Landkreise					
116	Aichach-Friedberg	385	1	8	59
117	Augsburg	850	2	5	92
118	Dillingen a.d.Donau	220	1	4	46
119	Günzburg	285	4	4	55
120	Neu-Ulm	635	-	5	173
121	Lindau (Bodensee)	199	6	22	115
122	Ostallgäu	321	2	15	119
123	Unterallgäu	514	11	45	248
124	Donau-Ries	355	-	-	32
125	Oberallgäu	375	2	5	110
126	Zusammen	4 139	29	113	1 049
127	Schwaben	5 163	29	122	1 213

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
	weiblich	männlich ¹⁾	weiblich	ohne Minderjährige mit Minderjährigen	

Regierungsbezirk Unterfranken

8	-	4	149	42	96
1	-	3	49	10	97
17	-	3	179	83	98
26	-	10	377	135	99
3	-	1	97	31	100
8	-	3	155	49	101
1	-	-	60	43	102
-	1	-	51	36	103
-	-	-	185	49	104
5	-	-	84	46	105
3	-	3	55	29	106
2	-	-	471	65	107
8	-	-	120	23	108
30	1	7	1 278	371	109
56	1	17	1 655	506	110

Regierungsbezirk Schwaben

10	-	3	471	143	111
2	-	-	34	10	112
-	-	-	74	31	113
-	-	1	57	15	114
12	-	4	636	199	115
8	-	-	204	105	116
3	-	-	568	180	117
-	-	1	107	61	118
1	-	-	156	65	119
2	-	1	439	15	120
17	-	-	10	29	121
9	-	-	155	21	122
31	-	1	125	53	123
3	-	-	197	123	124
11	1	3	157	86	125
85	1	6	2 118	738	126
97	1	10	2 754	937	127

6. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber Geschlecht, Art der Unterbringung, Stellung zum Haus

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Art der Unterbringung			Stellung zum Haushaltsvorstand			
			Aufnahme- einrichtung	Gemein- schafts- unterkunft	dezentrale Unter- bringung	Haushalts- vorstand	Ehe- partner/-in Lebens- partner/-in	Kind	sonstige Person
Männlich²⁾									
1	unter 3	2 916	231	1 878	807	1	-	2 905	10
2	3 - 7	2 465	206	1 550	709	3	-	2 460	2
3	7 - 11	1 497	151	883	463	-	-	1 496	1
4	11 - 15	1 148	131	641	376	3	-	1 145	-
5	15 - 18	649	76	371	202	9	-	629	11
6	18 - 21	2 669	318	1 517	834	769	18	6	1 876
7	21 - 25	7 959	600	4 310	3 049	3 002	53	-	4 904
8	25 - 30	7 151	663	4 009	2 479	2 454	62	-	4 635
9	30 - 40	9 060	936	5 056	3 068	2 974	139	-	5 947
10	40 - 50	3 361	358	1 955	1 048	998	67	-	2 296
11	50 - 60	1 013	158	539	316	297	25	-	691
12	60 - 65	207	26	113	68	61	8	-	138
13	65 oder älter	161	21	92	48	46	1	-	114
14	Zusammen	40 256	3 875	22 914	13 467	10 617	373	8 641	20 625
15	Durchschnittsalter	25,5	26,7	25,0	25,8	30,2	34,7	6,3	30,9
Weiblich									
16	unter 3	2 826	217	1 897	712	1	-	2 811	14
17	3 - 7	2 201	193	1 374	634	1	1	2 199	-
18	7 - 11	1 408	131	856	421	2	-	1 405	1
19	11 - 15	950	123	547	280	-	-	949	1
20	15 - 18	505	48	299	158	2	-	495	8
21	18 - 21	568	119	303	146	66	34	4	464
22	21 - 25	1 986	241	1 345	400	169	218	-	1 599
23	25 - 30	2 628	373	1 621	634	209	435	-	1 984
24	30 - 40	3 935	541	2 355	1 039	370	684	-	2 881
25	40 - 50	1 599	244	923	432	194	231	-	1 174
26	50 - 60	640	102	376	162	109	57	-	474
27	60 - 65	179	29	105	45	38	12	-	129
28	65 oder älter	208	34	107	67	62	4	-	142
29	Zusammen	19 633	2 395	12 108	5 130	1 223	1 676	7 863	8 871
30	Durchschnittsalter	22,7	26,0	22,1	22,5	37,1	33,2	6,0	33,4
Insgesamt									
31	unter 3	5 742	448	3 775	1 519	2	-	5 716	24
32	3 - 7	4 666	399	2 924	1 343	4	1	4 659	2
33	7 - 11	2 905	282	1 739	884	2	-	2 901	2
34	11 - 15	2 098	254	1 188	656	3	-	2 094	1
35	15 - 18	1 154	124	670	360	11	-	1 124	19
36	18 - 21	3 237	437	1 820	980	835	52	10	2 340
37	21 - 25	9 945	841	5 655	3 449	3 171	271	-	6 503
38	25 - 30	9 779	1 036	5 630	3 113	2 663	497	-	6 619
39	30 - 40	12 995	1 477	7 411	4 107	3 344	823	-	8 828
40	40 - 50	4 960	602	2 878	1 480	1 192	298	-	3 470
41	50 - 60	1 653	260	915	478	406	82	-	1 165
42	60 - 65	386	55	218	113	99	20	-	267
43	65 oder älter	369	55	199	115	108	5	-	256
44	Insgesamt	59 889	6 270	35 022	18 597	11 840	2 049	16 504	29 496
45	Durchschnittsalter	24,5	26,5	24,0	24,9	30,9	33,5	6,2	31,6

¹⁾ Einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender (BÜMA).

²⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Altersgruppen,
haltsvorstand und aufenthaltsrechtlichem Status**

und zwar nach								Lfd. Nr.
aufenthaltsrechtlichem Status								
Aufent- haltsge- stattung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familienan- gehörige/-r	geduldete/-r Ausländer/-in	Einreise über einen Flughafen	Aufenthalts- erlaubnis	Folge- oder Zweit Antrag	Ohne Angabe ¹⁾	
Männlich²⁾								
2 178	215	295	158	-	8	-	62	1
1 811	119	236	270	-	3	1	25	2
1 078	76	152	151	-	20	1	19	3
837	62	85	132	-	13	1	18	4
466	43	47	77	-	2	1	13	5
2 135	166	8	322	-	12	3	23	6
6 364	483	8	956	-	20	21	107	7
5 700	408	3	908	-	22	16	94	8
7 002	504	7	1 351	-	34	23	139	9
2 522	187	5	571	-	22	14	40	10
733	62	2	188	-	6	10	12	11
143	12	-	48	-	1	1	2	12
106	15	1	30	-	7	-	2	13
31 075	2 352	849	5 162	-	170	92	556	14
25,5	25,2	6,9	28,3	-	28,3	33,3	24,8	15
Weiblich								
2 101	180	303	153	-	15	1	73	16
1 629	93	216	218	-	8	-	37	17
1 028	57	133	157	-	9	-	24	18
701	42	86	94	-	10	1	16	19
387	25	22	61	-	-	1	9	20
438	40	7	68	-	4	2	9	21
1 675	76	31	163	-	7	3	31	22
2 111	141	49	269	-	13	2	43	23
3 137	204	58	465	-	16	6	49	24
1 239	88	17	213	-	15	3	24	25
486	38	8	93	-	1	4	10	26
137	16	2	23	-	-	-	1	27
149	10	-	42	-	4	-	3	28
15 218	1 010	932	2 019	-	102	23	329	29
23,0	23,0	10,4	26,1	-	24,2	33,2	19,8	30
Insgesamt								
4 279	395	598	311	-	23	1	135	31
3 440	212	452	488	-	11	1	62	32
2 106	133	285	308	-	29	1	43	33
1 538	104	171	226	-	23	2	34	34
853	68	69	138	-	2	2	22	35
2 573	206	15	390	-	16	5	32	36
8 039	559	39	1 119	-	27	24	138	37
7 811	549	52	1 177	-	35	18	137	38
10 139	708	65	1 816	-	50	29	188	39
3 761	275	22	784	-	37	17	64	40
1 219	100	10	281	-	7	14	22	41
280	28	2	71	-	1	1	3	42
255	25	1	72	-	11	-	5	43
46 293	3 362	1 781	7 181	-	272	115	885	44
24,7	24,6	8,7	27,7	-	26,8	33,3	22,9	45

7. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Insgesamt	nach Art der Unterbringung		
			Aufnahme- einrichtung	Gemeinschafts- unterkunft	dezentrale Unterbringung
			Männlich¹⁾		
1	Insgesamt	40 256	3 875	22 914	13 467
	davon				
2	Europa	4 177	706	2 340	1 131
3	Afrika	16 015	1 341	9 801	4 873
4	Amerika	131	37	70	24
5	Asien	19 430	1 763	10 395	7 272
6	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
7	Sonstige	503	28	308	167
Weiblich					
8	Insgesamt	19 633	2 395	12 108	5 130
	davon				
9	Europa	3 342	626	1 794	922
10	Afrika	8 580	699	5 847	2 034
11	Amerika	96	16	57	23
12	Asien	7 337	1 040	4 232	2 065
13	Australien/Ozeanien/Antarktis	1	-	-	1
14	Sonstige	277	14	178	85
Insgesamt					
15	Insgesamt	59 889	6 270	35 022	18 597
	davon				
16	Europa	7 519	1 332	4 134	2 053
17	Afrika	24 595	2 040	15 648	6 907
18	Amerika	227	53	127	47
19	Asien	26 767	2 803	14 627	9 337
20	Australien/Ozeanien/Antarktis	1	-	-	1
21	Sonstige	780	42	486	252
	davon				
22	staatenlos	231	13	155	63
23	ungeklärt	415	24	239	152
24	ohne Angabe	134	5	92	37
	darunter Hauptherkunftsländer				
25	Nigeria	11 684	898	7 207	3 579
26	Afghanistan	7 667	356	3 587	3 724
27	Irak	7 117	764	4 273	2 080
28	Äthiopien	4 467	109	3 258	1 100
29	Iran	2 746	341	1 708	697
30	Pakistan	2 197	43	1 166	988
31	Russische Föderation	2 191	229	1 215	747
32	Syrien	2 146	381	1 225	540
33	Aserbajdschan	2 050	188	1 228	634
34	Ukraine	1 956	180	1 077	699
35	Türkei	1 899	239	1 305	355
36	Somalia	1 705	207	1 072	426
37	Sierra Leone	1 539	81	1 103	355
38	Armenien	895	69	565	261
39	Senegal	768	72	441	255

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

31.12.2019 nach Staatsangehörigkeit, Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Geschlecht

und zwar					Lfd. Nr.
nach Art der Leistung					
Grundleistungen	und zwar nach Form der Leistung			Hilfe zum Lebensunterhalt	
	Sachleistungen	Wertgutschein	Geldleistung		
Männlich¹⁾					
25 488	24 721	652	11 552	14 768	1
2 691	2 595	28	1 479	1 486	2
9 839	9 566	315	5 113	6 176	3
95	92	4	46	36	4
12 586	12 214	292	4 752	6 844	5
-	-	-	-	-	6
277	254	13	162	226	7
Weiblich					
10 466	10 074	323	6 200	9 167	8
1 945	1 865	20	1 002	1 397	9
4 230	4 126	128	2 644	4 350	10
57	56	4	30	39	11
4 124	3 921	169	2 461	3 213	12
-	-	-	-	1	13
110	106	2	63	167	14
Insgesamt					
35 954	34 795	975	17 752	23 935	15
4 636	4 460	48	2 481	2 883	16
14 069	13 692	443	7 757	10 526	17
152	148	8	76	75	18
16 710	16 135	461	7 213	10 057	19
-	-	-	-	1	20
387	360	15	225	393	21
112	106	2	60	119	22
213	204	12	104	202	23
62	50	1	61	72	24
6 630	6 442	156	3 664	5 054	25
5 173	5 087	129	1 071	2 494	26
3 998	3 860	27	2 210	3 119	27
1 625	1 602	18	637	2 842	28
1 805	1 747	16	899	941	29
1 511	1 476	48	561	686	30
963	895	5	498	1 228	31
1 494	1 380	34	901	652	32
923	848	44	490	1 127	33
1 035	1 018	9	371	921	34
1 446	1 400	29	1 115	453	35
1 177	1 150	17	645	528	36
897	881	41	478	642	37
362	340	2	237	533	38
526	513	47	318	242	39

8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung

Wohnort des Hilfeempfängers	Insgesamt	davon nach Art der Leistung					
		Grundleistungen			Hilfe zum Lebensunterhalt		
		zusammen	davon		zusammen	davon	
			männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

Oberbayern	22 557	14 044	10 604	3 440	8 513	5 462	3 051
Niederbayern	5 607	3 571	2 345	1 226	2 036	1 353	683
Oberpfalz	5 480	3 652	2 376	1 276	1 828	1 125	703
Oberfranken	5 293	2 590	1 646	944	2 703	1 618	1 085
Mittelfranken	9 064	4 080	2 721	1 359	4 984	2 956	2 028
Unterfranken	4 083	2 706	1 875	831	1 377	785	592
Schwaben	7 800	5 309	3 919	1 390	2 491	1 468	1 023
Bayern	59 884	35 952	25 486	10 466	23 932	14 767	9 165
davon Kreisfreie Städte	19 833	11 362	7 761	3 601	8 471	5 084	3 387
Landkreise	40 051	24 590	17 725	6 865	15 461	9 683	5 778

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte							
Ingolstadt, Stadt	1 036	826	547	279	210	123	87
München, Landeshauptstadt	4 887	2 791	1 983	808	2 096	1 271	825
Rosenheim, Stadt	367	168	114	54	199	115	84
Zusammen	6 290	3 785	2 644	1 141	2 505	1 509	996
Landkreise							
Altötting	609	275	196	79	334	195	139
Berchtesgadener Land	527	288	197	91	239	133	106
Bad Tölz-Wolfratshausen	701	454	338	116	247	148	99
Dachau	773	650	568	82	123	96	27
Ebersberg	474	379	370	9	95	80	15
Eichstätt	1 064	540	436	104	524	345	179
Erding	743	402	282	120	341	239	102
Freising	1 017	493	393	100	524	348	176
Fürstenfeldbruck	1 433	915	586	329	518	320	198
Garmisch-Partenkirchen	741	478	286	192	263	122	141
Landsberg am Lech	460	364	285	79	96	64	32
Miesbach	409	245	198	47	164	127	37
Mühlhofen a. Inn	719	614	447	167	105	63	42
München	1 563	1 101	949	152	462	311	151
Neuburg-Schrobenhausen	453	350	276	74	103	62	41
Pfaffenhofen a.d. Ilm	776	610	483	127	166	124	42
Rosenheim	1 132	531	427	104	601	384	217
Starnberg	1 016	786	589	197	230	170	60
Traunstein	918	427	352	75	491	336	155
Weilheim-Schongau	739	357	302	55	382	286	96
Zusammen	16 267	10 259	7 960	2 299	6 008	3 953	2 055
Oberbayern	22 557	14 044	10 604	3 440	8 513	5 462	3 051

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**Noch: 8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019
nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung**

Wohnort des Hilfeempfängers	Insgesamt	davon nach Art der Leistung					
		Grundleistungen			Hilfe zum Lebensunterhalt		
		zusammen	und zwar		zusammen	und zwar	
			männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich
Regierungsbezirk Niederbayern							
Kreisfreie Städte							
Landshut, Stadt	450	289	182	107	161	100	61
Passau, Stadt	316	193	141	52	123	83	40
Straubing, Stadt	294	191	130	61	103	70	33
Zusammen	1 060	673	453	220	387	253	134
Landkreise							
Deggendorf	476	455	306	149	21	15	6
Freyung-Grafenau	358	251	144	107	107	58	49
Kelheim	419	264	168	96	155	102	53
Landshut	780	735	461	274	45	30	15
Passau	1 147	559	363	196	588	382	206
Regen	291	55	43	12	236	187	49
Rottal-Inn	435	226	145	81	209	126	83
Straubing-Bogen	390	186	133	53	204	124	80
Dingolfing-Landau	251	167	129	38	84	76	8
Zusammen	4 547	2 898	1 892	1 006	1 649	1 100	549
Niederbayern	5 607	3 571	2 345	1 226	2 036	1 353	683
Regierungsbezirk Oberpfalz							
Kreisfreie Städte							
Amberg, Stadt	235	88	69	19	147	84	63
Regensburg, Stadt	1 317	960	607	353	357	232	125
Weiden i.d.Opf., Stadt	346	227	174	53	119	80	39
Zusammen	1 898	1 275	850	425	623	396	227
Landkreise							
Amberg-Weizsach	307	150	116	34	157	103	54
Cham	600	527	335	192	73	46	27
Neumarkt i.d.Opf.	424	302	209	93	122	77	45
Neustadt a.d.Waldnaab	417	237	142	95	180	118	62
Regensburg	744	395	246	149	349	191	158
Schwandorf	764	551	367	184	213	124	89
Tirschenreuth	326	215	111	104	111	70	41
Zusammen	3 582	2 377	1 526	851	1 205	729	476
Oberpfalz	5 480	3 652	2 376	1 276	1 828	1 125	703

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**Noch: 8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019
nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung**

Wohnort des Hilfeempfängers	Insgesamt	davon nach Art der Leistung					
		Grundleistungen			Hilfe zum Lebensunterhalt		
		zusammen	und zwar		zusammen	und zwar	
			männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich
Regierungsbezirk Oberfranken							
Kreisfreie Städte							
Bamberg, Stadt	1 511	1 358	854	504	153	92	61
Bayreuth, Stadt	386	140	83	57	246	142	104
Coburg, Stadt	259	91	61	30	168	96	72
Hof, Stadt	289	65	46	19	224	148	76
Zusammen	2 445	1 654	1 044	610	791	478	313
Landkreise							
Bamberg	300	135	89	46	165	116	49
Bayreuth	218	72	37	35	146	88	58
Coburg	264	89	54	35	175	88	87
Forchheim	287	93	63	30	194	118	76
Hof	619	142	89	53	477	271	206
Kronach	232	70	48	22	162	94	68
Kulmbach	226	59	41	18	167	108	59
Lichtenfels	303	151	100	51	152	78	74
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	399	125	81	44	274	179	95
Zusammen	2 848	936	602	334	1 912	1 140	772
Oberfranken	5 293	2 590	1 646	944	2 703	1 618	1 085
Regierungsbezirk Mittelfranken							
Kreisfreie Städte							
Ansbach, Stadt	308	85	64	21	223	148	75
Erlangen, Stadt	558	228	149	79	330	186	144
Fürth, Stadt	760	423	277	146	337	198	139
Nürnberg, Stadt	3 737	1 589	1 054	535	2 148	1 251	897
Schwabach, Stadt	218	83	57	26	135	94	41
Zusammen	5 581	2 408	1 601	807	3 173	1 877	1 296
Landkreise							
Ansbach	675	299	191	108	376	244	132
Erlangen-Höchststadt	465	185	132	53	280	186	94
Fürth	336	329	204	125	7	4	3
Nürnberger Land	809	402	277	125	407	233	174
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	359	95	68	27	264	156	108
Roth	477	210	150	60	267	155	112
Weißenburg-Gunzenhausen	362	152	98	54	210	101	109
Zusammen	3 483	1 672	1 120	552	1 811	1 079	732
Mittelfranken	9 064	4 080	2 721	1 359	4 984	2 956	2 028

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**Noch: 8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2019
nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung**

Wohnort des Hilfeempfängers	Insgesamt	davon nach Art der Leistung					
		Grundleistungen			Hilfe zum Lebensunterhalt		
		zusammen	und zwar		zusammen	und zwar	
			männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich
Regierungsbezirk Unterfranken							
Kreisfreie Städte							
Aschaffenburg, Stadt	404	260	196	64	144	81	63
Schweinfurt, Stadt	97	60	46	14	37	23	14
Würzburg, Stadt	540	266	172	94	274	165	109
Zusammen	1 041	586	414	172	455	269	186
Landkreise							
Aschaffenburg	303	162	123	39	141	85	56
Bad Kissingen	351	213	149	64	138	71	67
Rhön-Grabfeld	275	191	111	80	84	42	42
Haßberge	181	62	38	24	119	66	53
Kitzingen	361	262	205	57	99	60	39
Miltenberg	311	186	122	64	125	81	44
Main-Spessart	234	138	95	43	96	49	47
Schweinfurt	736	678	454	224	58	24	34
Würzburg	290	228	164	64	62	38	24
Zusammen	3 042	2 120	1 461	659	922	516	406
Unterfranken	4 083	2 706	1 875	831	1 377	785	592
Regierungsbezirk Schwaben							
Kreisfreie Städte							
Augsburg, Stadt	1 047	709	533	176	338	186	152
Kaufbeuren, Stadt	101	90	79	11	11	5	6
Kempten (Allgäu), Stadt	226	74	62	12	152	93	59
Memmingen, Stadt	144	108	81	27	36	18	18
Zusammen	1 518	981	755	226	537	302	235
Landkreise							
Aichach-Friedberg	653	397	250	147	256	137	119
Augsburg	1 307	960	674	286	347	196	151
Dillingen a.d.Donau	410	89	64	25	321	190	131
Günzburg	475	382	277	105	93	47	46
Neu-Ulm	692	563	531	32	129	104	25
Lindau (Bodensee)	332	193	134	59	139	75	64
Ostallgäu	425	285	238	47	140	92	48
Unterallgäu	761	558	408	150	203	120	83
Donau-Ries	634	487	302	185	147	93	54
Oberallgäu	593	414	286	128	179	112	67
Zusammen	6 282	4 328	3 164	1 164	1 954	1 166	788
Schwaben	7 800	5 309	3 919	1 390	2 491	1 468	1 023

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**9. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern
im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status,
Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Geschlecht ^{*)}**

Altersgruppen ----- aufenthaltsrechtlichem Status ----- Art der Unterbringung	Insgesamt	und zwar				
		Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit	sonstige Leistung in Form von	
		ambulant	stationär		Sachleistung	Geldleistung
Männlich¹⁾						
unter 3	602	460	223	-	27	74
3 - 7	416	339	59	-	34	72
7 - 11	268	209	27	-	30	50
11 - 15	216	186	34	-	14	40
15 - 18	138	116	15	4	5	25
18 - 21	713	492	92	118	56	177
21 - 25	1 797	1 090	193	480	154	427
25 - 30	1 915	1 156	198	514	155	512
30 - 40	2 713	1 670	286	709	212	734
40 - 50	1 132	690	145	278	124	313
50 - 60	346	223	51	78	22	104
60 - 65	75	53	9	16	10	15
65 oder älter	55	37	11	5	8	10
Zusammen	10 386	6 721	1 343	2 202	851	2 553
Weiblich						
unter 3	616	463	212	-	28	74
3 - 7	357	294	44	-	24	55
7 - 11	232	196	22	-	15	32
11 - 15	198	170	20	-	14	18
15 - 18	100	83	20	2	9	20
18 - 21	221	165	52	31	21	61
21 - 25	783	536	202	164	69	270
25 - 30	1 006	657	214	214	91	329
30 - 40	1 418	922	261	337	142	388
40 - 50	529	342	95	121	45	100
50 - 60	235	167	56	39	18	56
60 - 65	64	45	18	11	4	14
65 oder älter	65	46	23	2	10	21
Zusammen	5 824	4 086	1 239	921	490	1 438
Insgesamt						
unter 3	1 218	923	435	-	55	148
3 - 7	773	633	103	-	58	127
7 - 11	500	405	49	-	45	82
11 - 15	414	356	54	-	28	58
15 - 18	238	199	35	6	14	45
18 - 21	934	657	144	149	77	238
21 - 25	2 580	1 626	395	644	223	697
25 - 30	2 921	1 813	412	728	246	841
30 - 40	4 131	2 592	547	1 046	354	1 122
40 - 50	1 661	1 032	240	399	169	413
50 - 60	581	390	107	117	40	160
60 - 65	139	98	27	27	14	29
65 oder älter	120	83	34	7	18	31
Insgesamt	16 210	10 807	2 582	3 123	1 341	3 991
Aufenthaltsgestattung	12 174	7 879	1 968	2 522	934	3 107
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	765	514	125	150	105	161
Familienangehörige(r)	554	431	136	56	12	75
Geduldete(r) Ausländer(in)	1 823	1 376	287	288	130	547
Einreise über einen Flughafen	175	100	15	-	60	-
Aufenthaltsurlaubnis	47	28	16	4	7	17
Folge- oder Zweitantrag	26	26	1	3	-	11
Ohne Angabe 2)	646	453	34	100	93	73
Aufnahmeeinrichtung	2 136	1 675	284	229	245	273
Gemeinschaftsunterkunft	11 388	7 395	1 886	2 625	802	2 896
Dezentrale Unterbringung	2 686	1 737	412	269	294	822

^{*)} Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

¹⁾ Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" bzw. "ohne Angabe" (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

²⁾ Einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylberechtigter (BÜMA).

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2019

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2019

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de